

## • Editorial

Lieber Leser, mit unserer ersten News im Jahr 2005 möchten wir Sie u.a. auf einige personelle Aspekte in unserer Firmen-gruppe aufmerksam machen. Unsere Partner und Sachver-ständigen stehen Ihnen als kompetente Ansprechpartner bei der Lösung Ihrer Probleme zur Verfügung. Des Weiteren gibt es Interessantes zu Projekten und eine Einladung auf unseren Messestand bei der ILMAC in Basel.

Ihre News Redaktion, Petra Appel und Robert Schütz

## • Partner bestätigt bzw. neu bestellt

In der weyer gruppe wurden zu Beginn des Jahres die Part-ner für die nächsten drei Jahre bestätigt bzw. neu bestellt. Im Einzelnen handelt es sich dabei um:

<u>horst weyer</u> <u>und partner:</u>	Dr. Uwe Nachstedt Bertram Schneider Dr. Ralph Semmler
<u>G&amp;P:</u>	Dr. Harald Genest Annesibyll Jüttner
<u>PROBIOTEC:</u>	Petra Appel Bernd Bongers Dr. Jörg Siebert Dr. Burkhard Stormanns

Die Partner beraten und unterstützen die Gesellschafter und Geschäftsführer in wirtschaftlichen, personellen und organi-satorischen Fragen.



## • „Phoenix Award“ für Flächenrecycling-Projekte

Der Wettbewerb um die internationale Auszeichnung geht in die nächste Runde. Bewerbungsfrist beginnt im April.

Im vergangenen Jahr wurde die begehrte Auszeichnung der U.S. EPA für gelungene Wiedernutzungen kontaminierter Industriebrachen erstmals an ein Projekt in Europa verliehen (Pionierpark Mühlheim/Main). Der hessische Umweltminis-ter Dietzel nahm den Preis in St. Louis entgegen.

PROBIOTEC erstellte den erfolgreichen Antrag und bereite-te die Präsentation in den USA vor.

Der diesjährige Wettbewerb wird im April mit der allgemei-nen Einladung zur Teilnahme beginnen. Entscheidungen über eine Antragstellung sollten rechtzeitig getroffen wer-den.

Eine Teilnahme am „Phoenix Award“-Wettbewerb bietet die Möglichkeit, Revitalisierungsprojekte einem internationalen Fachpublikum vorzustellen. Der Preis wird an abgeschlos-sene Projekte vergeben, d.h. Vorhaben, in denen die End-nutzer der neu entwickelten Standorte ihren Geschäftsbe-trieb bereits aufgenommen haben.

In diesem Jahr wird die Preisverleihung im Rahmen der Brownfields Conference vom 2. bis 4. November in Denver stattfinden.

Bewertungskriterien sind u.a. innovative Sanierungsstrate-gien, Kooperation diverser beteiligter Anspruchsgruppen bei der Projektrealisierung, Finanzierung, Umweltaspekte, aber auch soziale und ökonomische Effekte für die Kommune.

Interessenten für eine Bewerbung können weitere Informatio-nen bei Kai Steffens (+49 (0) 2421 - 6909-46, steffens@probiotec.de) oder der Website [www.phoenixawards.org](http://www.phoenixawards.org) erhalten.

## • Sachverständiger im Bauwesen

Zur Gewährleistung einer wirtschaftlichen Projektabwick-lung sind bei der Realisierung von Bauvorhaben wirksame Mechanismen vorzusehen.

Neben den Bereichen Ausschreibung und Vergabe kommt besonders dem Gebiet des Mittelabflusses entsprechende Bedeutung zu. Ziel ist eine wirtschaftliche Preisbildung sowie eine vertragskonforme und am tatsächlichen Leis-tungsstand orientierte Abrechnung zur Vermeidung wirt-schaftlicher Risiken. Diese können in Abweichungen von vereinbarten Preisgrundlagen, Überzahlung durch fehlerhaf-te Abrechnungen oder sonstige Unregelmäßigkeiten begrün-det sein.

Insbesondere zur Bearbeitung von Problemstellungen bei der Preisfindung (z.B. durch geänderte oder zusätzliche Leistungen) oder Abrechnungen bietet sich die Einschaltung eines Sachverständigen an, der prüfend und beratend tätig sein kann. Dies kann sowohl vor und während der Projekt-realisation, aber auch nach der Ausführung sein. Im Sinne einer effizienten Risikoprävention gibt jedoch eine mög-lichst frühzeitige Beteiligung dem Auftraggeber Sicherheit beim Einsatz seiner Investitionsmittel.

Die Aufgabenstellungen können dabei von der Klärung von Einzelfällen, beispielsweise die Prüfung strittiger Abrech-nungen, bis hin zur übergreifenden Prozessanalyse und -optimierung (z.B. Revision, Nachtrags- und Abrechnungs-management, Kostencontrolling) im Rahmen einer ganzheit-lichen Betrachtung reichen.

Diese Leistungen werden von dem Sachverständigengebiet „Baupreis-ermittlung und Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau“ erfasst.

Herr Dipl.-Ing. Michael Plenz wurde am 18. Januar 2005, nach erbrachtem Nachweis der besonde-ren Sachkunde und Erfahrung, durch die IHK Aachen für dieses Gebiet als Sachverständiger öf-fentlich bestellt und vereidigt.



Weitere Informationen erhalten Sie bei: Michael Plenz (+49 (0) 2421 - 6909-92; [plenz@probiotec.de](mailto:plenz@probiotec.de))

## ● Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung

Die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) ist am 27. September 2002 in Kraft getreten. Sie ersetzt eine Vielzahl an Verordnungen, wie z.B. Dampfkesselverordnung oder Druckbehälterverordnung. Die Umsetzung muss nach § 27 BetrSichV für:

- Arbeitsmittel u. -abläufe in Ex-Bereichen sowie für überwachungsbedürftige Anlagen, die vor dem 01.01. 2003 betrieben wurden und nicht unter das GSG (heute GPSG) fielen, bis zum **31.12.2005** erfolgt sein.
- Überwachungsbedürftige Anlagen, die vor dem 01.01. 2003 betrieben wurden und unter das GSG (heute GPSG) fielen, bis zum **31.12.2007** erfolgt sein.

Im Rahmen der Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung bietet die weyer gruppe die Erstellung der notwendigen Dokumentationen an. Dabei handelt es sich um die Arbeitsschutz- sowie die Explosionsschutzdokumentation. Die Arbeitsschutzdokumentation enthält die nachfolgend aufgeführten Beurteilungen :

- Prüfung jedes Arbeitsmittels im Hinblick auf die Arbeitsschutzkonzeption.
- Darstellung der möglichen Gefährdungen mit besonderem Augenmerk auf die Verknüpfungen der Arbeitsmittel untereinander.
- Ermittlung des Umfanges, der Tiefe, der Art und der Fristen der ggf. erforderlichen Prüfungen für Arbeitsmittel.
- Allgemeine technische, organisatorische und personenbezogene Maßnahmen

Zur übersichtlichen Verwaltung der Daten sowie zur Erleichterung einer Fortschreibung der Arbeitsschutzdokumentation für den Auftraggeber arbeitet die PROBIOTEC GmbH derzeit an einem entsprechenden Erweiterungstool für unser Prüfhandbuch PHB 3.0.

Bei Fragen zum Arbeitsschutzdokument und Erweiterungstool stehen Ihnen Maren Opitz, +49-(0)2421/6909-30, -opitz@probiotec.de sowie Dr. Burkhard Stormanns, +49-(0)2421 /6909-57, stormanns@probiotec.de gern zur Verfügung.

Informationen zum Explosionsschutzdokument erhalten Sie bei: Bertram Schneider, +49-(0)2421/6909-36, b.schneider@weyer-dn.de und Dr. Ralph Semmler, +49-(0)2421/6909-37, r.semmler@weyer-dn.de

## ● Bestätigung als § 29a BImSchG-Sachverständiger

Die weyer gruppe verfügt über insgesamt 5 bekanntgegebene Sachverständige nach § 29a Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG). Die Sachverständigen decken hierbei u.a. die Fachgebiete systematische Methoden der Gefahrenanalysen, Brand- und Explosionsschutz, Verfah-

renstechnische Prozessführung, Errichtung von Anlagen oder Anlagenteilen etc. ab.

Die Bekanntgabe ist auf jeweils 8 Jahre befristet und wurde für Herrn Dr. Ralph Semmler für weitere 8 Jahre auf Basis der in den letzten 8 Jahren nachgewiesenen Erfahrungen im Rahmen der Begutachtung von Anlagen sowie Beurteilung von eingetretenen Schadensfällen bestätigt.

Mit den vorliegenden Erfahrungen können wir unsere Kunden neben den o.g. Aufgaben insbesondere bei der Umsetzung der Anforderungen der Betriebssicherheitsverordnung (Frist zur Erstellung eines Exdokumentes für bestehende Anlagen läuft am 31.12.2005 aus) unterstützen.

Weitere Details bei: Dr. Ralph Semmler, +49-(0)2421/6909-37, r.semmler@weyer-dn.de



## ● Weyer und Partner (Schweiz) AG präsentiert sich auf der ILMAC

Vom 24. bis 27. Mai 2005 findet in Basel die ILMAC, die Industriemesse für Forschung und Entwicklung, Umwelt- und Verfahrenstechnik in Pharma, Chemie und Biotechnologie statt.

Weyer und Partner wird zusammen mit den Planungs- und Softwarefirmen

TRIPLAN Ingenieur AG

IT and Factory AG

einen Gemeinschaftsstand betreiben.

Sie finden uns in der Halle 1 am Stand C78.

Der Standort Basel bietet mit seiner grossen Konzentration an Pharma- und Chemieunternehmen und seiner Nähe zu zukunftssträchtigen Biotech-Regionen der Schweiz, Deutschlands und Frankreichs optimale Voraussetzungen für diese Fachmesse.

Als Betreiber oder als Hersteller von Geräten, Apparaten oder Anlagen in den Bereichen Labor, Biotechnologie, Umwelt- und Verfahrenstechnik sowie Kryogenik werden Sie in Basel viele interessante Kontakte knüpfen können.

Das Angebot der ILMAC wurde erweitert: es richtet sich auch an Fachleute aus den Forschungs- und Entwicklungsabteilungen und aus der Produktion in der Nahrungsmittel-, Getränke- und Kosmetikindustrie.

Unsere Kunden werden wir zu gegebener Zeit näher informieren.

Weitere Information zu unserem Messeauftritt erhalten Sie bei: Claude Kuhn, +41-(0)61/683 26 04, claud.kuhn@weyer.ch

## Anschriften der weyer-gruppe:

horst weyer und partner gmbh

PROBIOTEC GmbH

G&P Ingenieurgesellschaft mbH

Weyer und Partner (Schweiz) AG

Weyer & Quadflieg GmbH

BDO Technik- und Umweltconsulting GmbH

Schillingsstrasse 329, 52355 Düren

Schillingsstrasse 333, 52355 Düren

Hälterstrasse 2, 06217 Merseburg

Grenzacherstrasse 79, CH-4016 Basel

Schillingsstrasse 329, 52355 Düren

Berliner Allee 59, 40212 Düsseldorf

Tel.: +49 (0) 2421/6909-0

Tel.: +49 (0) 2421/6909-32

Tel.: +49 (0) 3461/2901-0

Tel.: +41 (0) 61/68326-00

Tel.: +49 (0) 2421/6909-0

Tel.: +49 (0) 211/1371-0

www.weyer-dn.de

www.probiotec.de

www.gup-ing.de

www.weyer.ch

www.weyer-dn.de

www.bdo-tuc.de

v. l. s. d. P.: Horst Weyer